



DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Dienstag, 21. Mai 2024

Hotel Kreuz, Romoos



Begrüßung

Wendelin Hodel

Präsident REGION LUZERN WEST

1. Begrüssung

- a) Feststellung der Präsenz
- b) Bürobestellung

2. Protokoll der DV 02/2023 vom 21.11.2023 in Ettiswil

3. Jahresbericht 2023

4. Jahresrechnung 2023 und Bericht der Kontrollstelle

- a) Jahresrechnung 2023 (Erfolgsrechnung 2023 und Bilanz per 31.12.2023)
- b) Bericht der Kontrollstelle

5. Informationen

- a) Laufende Projekte
- b) Pilot regionale Sport- und Bewegungsförderung
- c) IG Umfahrung Wolhusen
- d) Pro Spital Wolhusen
- e) PRIORIS

6. Verschiedenes

1. a) Feststellung der Präsenz

- Entschuldigungen
- Präsenzliste

1. b) Bürobestellung

Leitung DV: **Wendelin Hodel, Präsident**

Protokoll: **Brigitte Grüter-Duss**

Vorschlag Stimmenzähler/innen:

- **Stefan Meier, Altishofen**
- **Benjamin Wigger, Marbach**

Wahl Stimmenzähler/innen

2. Protokoll der DV 02/2023 vom 21.11.2023 in Ettiswil

- Diskussion
- Genehmigung

3. Jahresbericht 2023

Ergänzungen und
Beantwortung von Fragen

Guido Roos
Geschäftsführer



3. JAHRESBERICHT

«Das Netzwerk – Schlüssel zum Erfolg?»



Alois Huber

Präsident Napfbergland

Über den Napf spannt sich ein kantonsübergreifendes Netz

Berner und Luzerner Napfgemeinden haben sich zu einem Verein zusammengetan. Sie wollen Aufgaben gemeinsam lösen – und das Potenzial der Region ausschöpfen.



Rolf Maegli

Präsident Sakrallandschaft Innerschweiz

Netzwerk verhilft sakralen Perlen zu mehr Bekanntheit

In der Zentralschweiz ist die Dichte an Klöstern und Kirchen einzigartig. Der Verein Sakrallandschaft Innerschweiz will sie einem breiteren Publikum näherbringen.



3. JAHRESBERICHT

«Das Netzwerk – Schlüssel zum Erfolg?»



Adrian Affentranger

Geschäftsführer Diwisa AG und
Vorstandsmitglied Klub LUZ.

Den Geist des Kulturguts Kafi Luz
wiederbeleben

Eine Interessengemeinschaft will das identitätsstiftende
Potential von Kafi Luz ausschöpfen. Das Netzwerk wächst.



Melissa Frey-Ruckli

Co-Präsidentin «Frauen-Luzern-Politik»

Frauen bewegen Politik – über die Parteigrenzen
hinweg

Zum Mitmachen motivieren und ein parteiübergreifendes
Netzwerk schaffen: Das sind die zwei Hauptziele des Vereins
«Frauen-Luzern-Politik».



3. JAHRESBERICHT

Raum- und Richtplanung

- Regionaler Teilrichtplan Wasserversorgungsplanung genehmigt



Verkehr

Neue Schallenberg-Postauto-Linie eröffnet

Mit dem Postauto von **Escholzmatt** über den Schallenberg nach Thun

Ab morgen Samstag verbindet die neue Schallenberg-Bus-Linie jedes Wochenende die UBE mit dem Berner Oberland. Die touristische Erschliessung bietet Einheimischen und Gästen eine Vielfalt an Angeboten und Erlebnissen entlang der Strecken für Naturliebhaber und Sportbegeisterte.

Text und Bild Gody Studer

Die neue Buslinie über den Schallenberg wurde am vergangenen Dienstag bei widrigen Witterungsverhältnissen mit viel Prominenz offiziell eröffnet. In Anwesenheit der Behördenmitglieder aus den vier Gemeinden Escholzmatt-Marbach, Schangnau, Eggwil und Röthenbach, der Regionen Luzern West, Emmental und Thunersee wurde das rote Band für die Lancierung des Betriebs durchtrennt. Somit bringt die neue Schallenberg-Linie ab dem 29. April bis zum 29. Oktober Einheimische und Gäste jeweils samstags und sonntags vom Entlebuch bis an den Thunersee. Vorerst ist der Betrieb während drei Saisons von jeweils Ende April bis Ende Oktober gesichert.

Drei Regionen miteinander verbinden

Nachdem am letzten Dienstag die Busse aus Thun und Escholzmatt auf dem Schallenbergpass angelangt waren, wurde die illustre Gästeschar bei Schneegestöber von der Emmentalischen Alphornbläservereinigung musikalisch willkommen geheissen. Im Restaurant Gabelspitz freute sich Jürg Rothenbühler in seinem Begrüssungswort als Präsident der Regionalkonferenz Emmental über das Zustandekommen des neuen ÖV-Angebots, das



Gemeinderatsmitglieder beim Durchschneiden des roten Bandes (von links): Matthias Sommer, Röthenbach; Lydia Bähler, Eggwil; Beat Gerber, Schangnau; Bettina Joder Stübli, Steffisburg; Pius Kaufmann und Beat Duss, Escholzmatt; Jürg Rothenbühler, Regionalkonferenz Emmental.

Emmental und Berner Oberland miteinander verbindet.

Stärkung der Randregionen

Pius Kaufmann, Kantonsrat aus Wiggwil, schilderte, dass die Region Luzern West Anfang 2020 die Initiative für ein touristisches Mobilitätsangebot über den Schallenberg ergriffen hatte. Im Sommer 2020 haben die Gemeinden Escholzmatt-Marbach, Schangnau, Eggwil und Röthenbach ihr gemeinsames Interesse an einer touristischen Inwertsetzung des Schallenbergs bekundet, dies mit folgendem Ziel: Etablierung einer umsteigefreien Verbindung zwischen Escholzmatt und Thun und dem Anstreben einer Busverbin-

welche eine Anbindung nach Thun ermöglicht. Gemäss Kaufmann war dieses Projekt, das von vier Gemeinden initiiert worden war, speziell herausfordernd, weil drei Transportunternehmungen, drei Regionen, zwei Entwicklungsträger und zwei Kantone daran beteiligt sind.

Das Tor zum Berner Oberland

Beat Gerber, Gemeindepräsident Schangnau, unterstrich die wirtschaftliche Bedeutung dieser neuen Buslinie. Nebst den Tourismusorganisationen Emmental und UBE-Entlebuch wurden mit den Sportbahnen Marbachegg, Bergkäserei Marbach, Kemmeriboden-Bad weitere Partner ins Boot

genommen. «Der Schallenberg öffnet das Tor zum Berner Oberland», sagte Gerber voller Hoffnung, dass man das Startangebot nach drei Jahren ausweiten könne. Diese Zuversicht unterstrich Steffisburgs Gemeinderätin Bettina Joder Stübli und betonte die Wichtigkeit gezielter Bewerbung der Tourismusangebote mit guten Botschaftern.

Grenzen überwinden

Beat Duss, Gemeindepräsident von Escholzmatt-Marbach, erwähnte als

regionale Entwicklungsträger für einen attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum einsetze. Dazu gehören auch Projekte der Verkehrserschliessung sowie eine touristische Mobilitätsstrategie im ländlichen Raum, wobei auch kantonsübergreifend Grenzen überwunden werden können. Duss verglich die heutige Lancierung der Schallenberg-Bus-Linie mit der damaligen ÖV-Erschliessung über den Glaubenberg. Diese wurde 2018 eröffnet und musste die Kursangebote nach einer dreijährigen Pilotphase bereits erweitern. «Ich wünsche mir, dass wir uns im Herbst 2025 ebenfalls über die Erweiterung des Schallenberg-Kurses unterhalten

3. JAHRESBERICHT

Neu bewilligte NRP-Projekte 2023

- Joel-Wicki-Weg
- Vision Zukunft Alter
- Jugendförderung 16 Plus
- Stärkung Kraftort Heiligkreuz
- Natural Bike Trail Marbach
- Teufelsbrücke und Skulpturenpark
- Sphäre Hauptprojekt
- Bike Hübeli
- Biosphären Bike Tour
- Sichtbachmachung touristischer Angebote am Napf



«Eine richtig starke Kombination»

Sörenberg «Hier werden Gross und Klein künftig alles über den Schwingsport und über unseren Schwingerkönig erfahren, und dies während sie unterwegs sind in unserer wunderbaren Landschaft. Das ist doch wohl eine richtig starke Kombination.» Mit diesen Worten begrüsst Gemeindepräsidentin Hella Schneider am vergangenen Freitag rund zwei Dutzend Gäste, darunter der vollzählige Gemeinderat, Mitarbeitende der Gemeinde sowie zahlreiche Landbesitzer und die Familie des amtierenden Schwingerkönigs, zum offiziellen Spatenstich des Joel-Wicki-Weges. Gemeinderat Peter Schneider, der unmittelbar nach dem Schwingerkönigstitel von Joel Wicki Ende August 2022 die Idee zum Joel-Wicki-Weg hatte, erläuterte kurz, was Einheimische und Gäste auf dem sowohl im Sommer als auch im Winter zugänglichen Weg auf der Sonnenseite von Sörenberg erwarten dürfen. Einige Joel-Wicki-Bänke sowie sechs Stationen werden den Fussweg abwechslungsreich unterbrechen. Das Highlight ist eine Blockhütte,

die in den nächsten Tagen komplett aufgerichtet wird. In ihr wird man nicht nur alles rund um den Schwingsport an sich, sondern auch rund um das Leben und die Karriere von Schwingerkönig Joel Wicki erfahren. Weitere Stationen versprechen Gross und Klein auch Spiel und Spass, so etwa ein Wasserspiel, ein Holz-Memory, der Original-Holzbrunnen vom ESAF in Pratteln, eine verstellbare Schaukel sowie der Posten «Lüpf de Wicki», an dem kräftig zugepackt werden darf. Wie Schneider am Freitag verriet, stammen die Ideen zu den einzelnen Stationen nicht etwa aus der Feder einer auf Inszenierungen spezialisierten Agentur, sondern sie entstanden in den Köpfen der Werkhof-Mitarbeitenden von Gemeinde und Tourismus, die sie nun auch selbst in die Tat umsetzen werden. «Es ist ein richtiges Herzensprojekt für alle Beteiligten», sagte Peter Schneider. Er fühle sich geehrt, sei stolz auf das Projekt und freue sich schon, wenn er den Weg dann selbst laufen dürfe, meinte der amtierende Schwingerkönig. Dafür wer-

de er im nächsten Sommer sicher die eine oder andere Gelegenheit finden. Eröffnet werden soll der Joel-Wicki-Weg übrigens bereits im nächsten Frühjahr, dann wenn der Namensgeber in die nächste Schwingfestsaison starten wird. Dafür hat Joel Wicki, wie er am Freitag erzählte, das Training mit den ersten Crossfit-Einheiten bereits wieder aufgenommen. «Der Winter steht zwar erst bevor, aber plötzlich geht es dann ganz schnell und das erste Schwingfest steht wieder vor der Tür.» Dafür wünschte man dem Sportler bereits am vergangenen Freitag ganz viel Glück, schliesslich würde man in Zukunft die Information rund um Joels Wickis ganz grosse Erfolge nur zu gerne in kurzen Abständen aktualisieren. – Im Bild setzen zum Spatenstich an (von links): Gemeinderat und Initiator Peter Schneider, Tourismusdirektor Simon Zobrist, Gemeindepräsidentin Hella Schneider, Schwingerkönig Joel Wicki und Alexander Bernstein, Leiter Projekte bei Region Luzern West. [Text und Bild Sabine Achermann]

3. JAHRESBERICHT

Weiter laufende NRP-Projekte im Jahr 2023

- Erlebnis Energie Entlebuch →
- Barockjuwel Kloster St. Urban
- Erlebniswelt Holz



Abgeschlossene NRP-Projekte 2023

- Kafi Luz
- Hüpfkissen Doppleschwand →
- Zukunft Altstadt Willisau - Sensibilisierungsphase



3. JAHRESBERICHT

Gebietsmanagement

- ESP Willisau
- Aufbau Regionale Arbeitsplatzgebiete im Gebiet UBE
- Regionale Arbeitsplatzgebiete übriges Verbandsgebiet
- Aufbau Arbeitszonenmanagement



3. JAHRESBERICHT

Kulturpreis 2023 ging an...

Verein Musical Plus

Schüpfheim



3. JAHRESBERICHT

Unternehmertagung vom 21. Juni 2023 in Willisau



3. JAHRESBERICHT

Unternehmerclub

WIE SCHAFFT ES EIN KMU AUS SCHÖTZ, INTERNATIONAL ERFOLGREICH ZU SEIN?

Ein Besuch bei der GIS AG, Schötz
Dienstag, 2. Mai 2023



Ed-Sheeran-Tournee 2022: 130 GIS-Kettenzüge im Einsatz



Einladung Unternehmerclub REGION LUZERN WEST



SCHAFMILCHGENUSS IN ENTLEBUCH

Ein Besuch bei der Emscha GmbH, Entlebuch
Dienstag, 17. Oktober 2023



3. JAHRESBERICHT

„Zukunftstag+“

8. November 2023 in Hüswil und Uffikon



13. November 2023 in Schüpflheim



PRIORIS

ULTRAHOCHBREITBANDVERSORGUNG
IN DEN VERBANDSGEMEINDEN DER REGION LUZERN WEST



Vernehmlassungen 2023

Raum- und Richtplanung

- Zahlreiche Stellungnahmen zu kommunalen Ortsplanungen
- Teilrevision kantonaler Richtplan, Koordinationsaufgabe E6a Windenergie
- Änderung des kantonalen Energiegesetzes und Änderung des Planungs- und Baugesetzes

Finanzen

- Entwurf Änderung Steuergesetz
- Teilrevision Finanzausgleichsgesetz

Weitere Vernehmlassungen

- Tourismusleitbild Kanton Luzern
- Änderungsentwurf Spitalgesetz Kanton Luzern

Genehmigung



4. Jahresrechnung 2024 und Bericht der Kontrollstelle

Erfolgsrechnung

■ Aufwand	1'352'596.34
■ Ertrag	1'263'705.87
■ Aufwandüberschuss	88'890.47

Erläuterungen zu den Abweichungen Budget - Jahresrechnung 2023

Vorausunterlage der Einladung beigelegt

Bilanz

- **Laufende Verpflichtungen**

Kreditoren PRIORIS-Gemeinden 252'759.60

- **Verpflichtungen an Spezialfinanzierungen**

Willisau-Wiggertal 274'076.12

UBE 85'218.58

Ex. ROWO 89'551.91

Reg. Förderfonds Kultur 82'107.40

Unternehmerclub 39'942.65

Reg. Wasser-VP Rottal+ 29'415.70

Bilanz

- **Eigenkapital** 490'136.25

Fragen?

Bericht der Kontrollstelle

Als Vorausunterlage in der Beilage

Kontrollstelle:

Präsident: Hans Peter, Gemeindeammann Luthern

Mitglieder: Hans Felder, Gemeindeammann , Doppleschwand
Jeannine Glanzmann, Gemeinderätin, Altishofen

Eröffnung des Kontrollberichtes zur Rechnung 2022 der Finanzaufsicht Gemeinden des Kantons Luzerns:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2022 mit dem übergeordneten Recht und den Buchführungsvorschriften vereinbar ist und ob der Gemeindeverband die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 8. November 2023 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden“.

Genehmigung

Anträge der Verbandsleitung:

- a) Die Jahresrechnung 2023 (beinhaltet die Erfolgsrechnung 2023 mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 88'890.47** sowie die Bilanz per 31.12.2023) sei zu genehmigen.
- b) Der Kontrollbericht sei zu genehmigen.

5. Informationen

a) Laufende Projekte

Neu bewilligte NRP Projekte:

- Zukunft Altstadt Willisau – Stadtanalyse Nutzungsstrategie
- Orientierungsdesign UNESCO Biosphäre Entlebuch
- Sörenberg On Ice
- Bohrplatte Finsterwald
- Dorfkernentwicklung Ettiswil
- LUZ LAND

Weitere NRP Projekte:

- **Barockjuwel St. Urban**
- Diverse Projekte welche im Rahmen der Workshops von **SmartCommUnity** entstanden sind.
- **Teufelsbrücke und Skulpturenwegbrücke** – Baubewilligungen liegen vor.
- **Natural Bike Trail Marbach** –Vorabklärung beim Kanton Luzern war positiv.

Laufende Vernehmlassungen

- **Revision Tourismusgesetz (Mai – August 2024):**
Die Stellungnahme wird vom NW Tourismus erarbeitet. Für die Erarbeitung der Stellungnahme wird das NW Tourismus um 2 Personen ergänzt.
- **Änderung der Verordnung zum Gesetz über den Feuerschutz (SRL Nr. 740a) betreffend Finanzierung der Stützpunktfeuerwehren (Juni – August)**
Aktuell prüfen wir die Relevanz dieser Vernehmlassung für unseren Raum.

Tourismuspreis 2024

- Eingabefriste für Bewerbungen: 21. Mai 2024

b) Pilot regionale Sport- und Bewegungsförderung



Stand der Arbeiten

- Planungsbericht Sportförderung 2024–2028 im Herbst 2023 durch Kantonsrat verabschiedet
- Kanton Luzern möchte für Umsetzung mit RET zusammen arbeiten.
- Hauptziel: Aufbau regionale Sport- und Bewegungsförderung (Leistungsvereinbarung)
- Aufbau regionales Bewegungs- und Sportnetz: regionale Sportkoordinationsstelle

Konkrete Ziele der Sportkoordinationsstelle

Elemente:

- Sport im Vorschulalter
- freiwilliger Schulsport
- Sportveranstaltungen und –anlässe
- ungebundener Sport
- Sportinfrastruktur
- lokale Bewegungs- und Sportnetze
- kulturelle Vielfalt im Sport
- Inklusion im Sport



Wie arbeitet die Sportkoordinationsstelle

Die Sportkoordinationsstelle soll:

- Vernetzen
- Koordinieren
- Unterstützen
- Initiieren
- Kommunizieren

Fazit

Die Sportkoordinationsstelle soll zur Drehscheibe der Sport- und Bewegungsförderung auf lokaler und regionaler Ebene werden.

Weiteres Vorgehen

- An der DV vom 19. November 2024 soll über die Umsetzung des Pilotprojektes entschieden werden.
- Vorgängig gibt es am 27. August 2024, 19.30 Uhr eine Info-Veranstaltung für die Gemeinden; mit anschliessender Möglichkeit für Rückmeldungen.



c) IG Umfahrung Wolhusen

Josef Dissler, Leiter Co-Präsidium, IG Umfahrung Wolhusen



Übersicht der Umfahrungsvarianten

 **SU1**

Süd-Umfahrung 1
200 Mio. CHF Investitionskosten

 **SU1 + ANÜ**

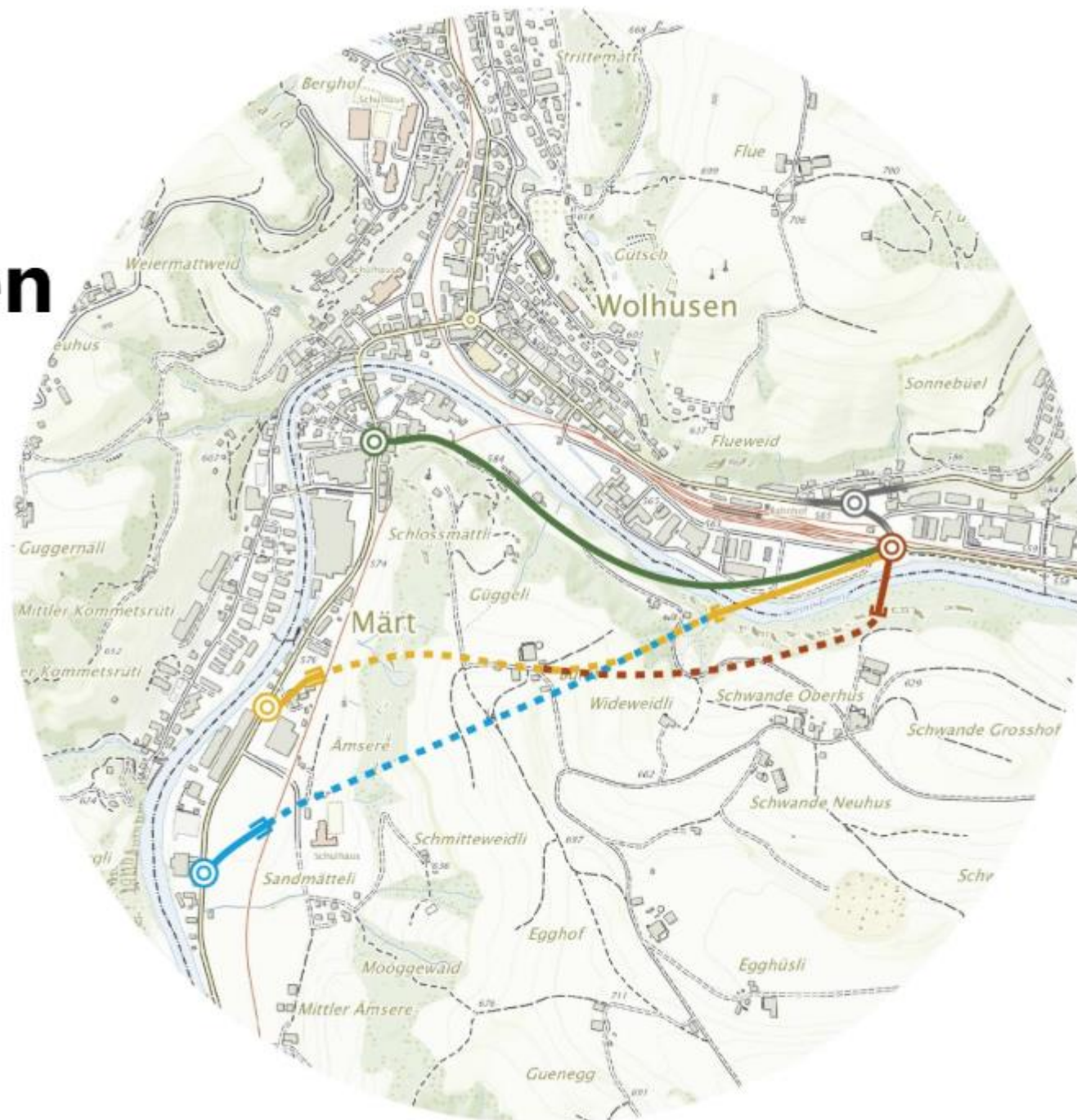
**Süd-Umfahrung SU1
mit Aufhebung
Niveauübergang**
300 Mio. CHF

 **SU2**

Süd-Umfahrung SU2
230 Mio. CHF

 **ZE**

Zentrumsentlastung
100 Mio. CHF



Null+

Massnahme	Zuständigkeit
Verlagern (öV als Alternative), Vernetzen	
Ortsbus Wolhusen, Beschleunigung/Taktverdichtung Postlinie 231	VVL, Gemeinde
OnDemand Angebot Wolhusen/Werthenstein	Gemeinden, Region, vif
Mobilitätsdrehscheibe Wolhusen + evtl. Schüpfheim, Willisau, Ruswil	VVL, BLS
Vermeiden (Mobilitätsmanagement MM)	
Regionales Mobilitätsmanagement	Region
Verträglicher gestalten	
Herabsetzen der Höchstgeschwindigkeit	vif
Separate Veloführung + Velobrücke Ortszentrum	Gemeinde, vif
Querungshilfen über Kantonsstrassen	vif
Rückfallebene	
Dosierung Ortsdurchfahrt Wolhusen	vif
Parkraumbewirtschaftung Wolhusen/Werthenstein	Gemeinden



Empfehlungen der Planer

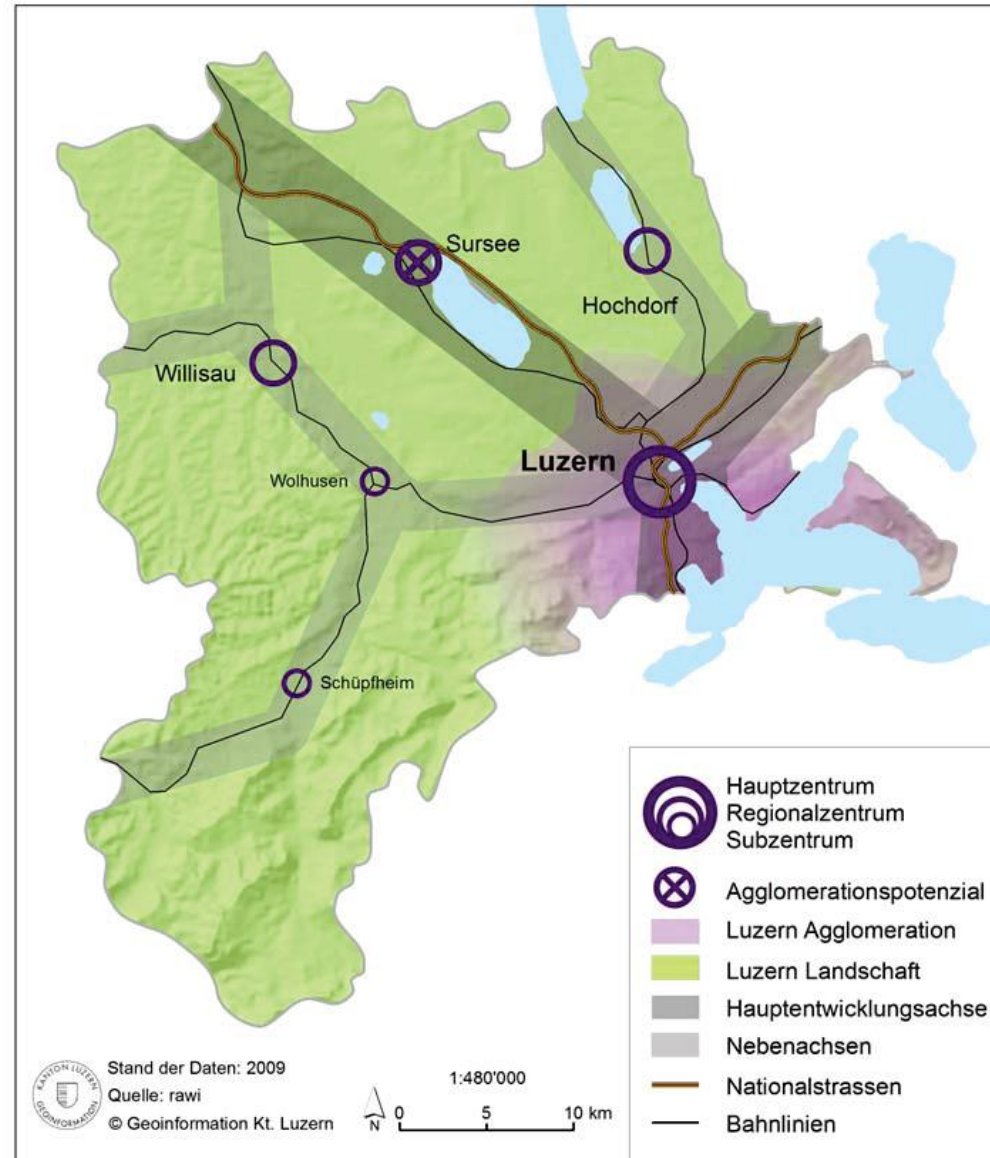
Fachliche Empfehlung Null+



Am besten bewertete Umfahrungsvariante SU1

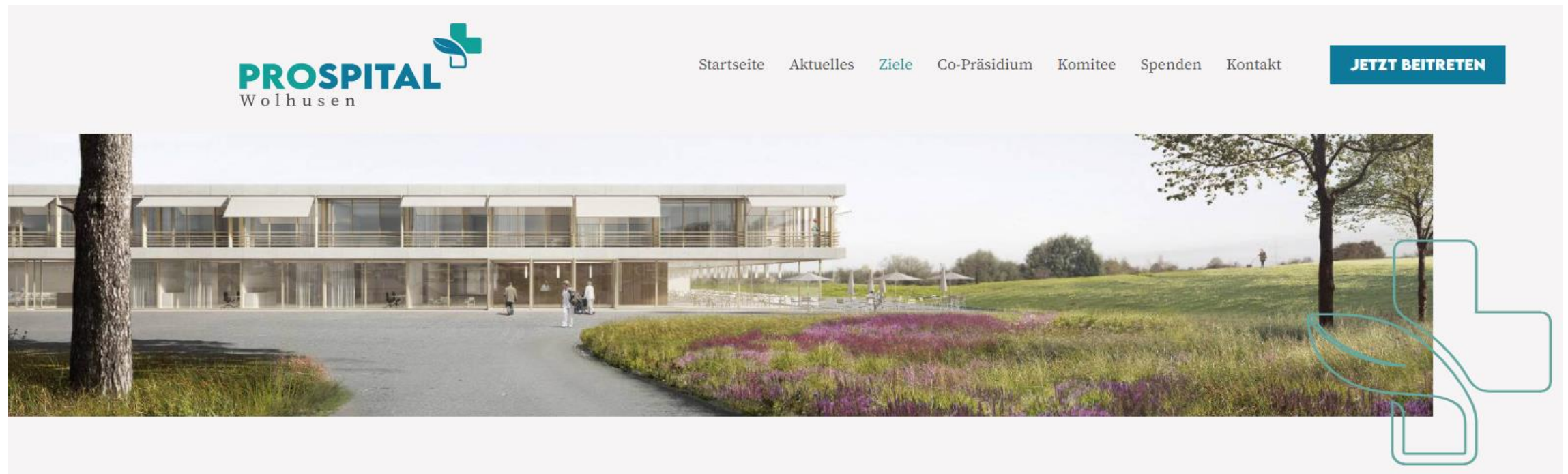


Raum-, Achsen- und Zentrenstruktur



d) Pro Spital Wolhusen

Christine Bouvard Marty, Präsidentin Pro Spital Wolhusen



5. INFORMATIONEN

e) PRIORIS

Franzsepp Erni, Präsident Steuerungsausschuss PRIORIS



Was ist passiert (1/3)

- Noch keine definitive Einigung mit BGCOR
- Signale der Swisscom, im Gebiet vorwärts zu machen (Willisau, weitere Gemeinden)

April 23

Mai 23

- Neues Gesprächsangebot und Angebot von PRIORIS an Swisscom
- Positives Signal und Gespräch 24.05.23 mit Swisscom
- Parallel weitere Verhandlungen mit BGCOR

- Neuer Verhandlungsführer Swisscom
- Intensive Verhandlungen mit Swisscom
- Beizug Parlamentarier in Verhandlungen
- Neue Entgegenkommen seitens PRIORIS

Juni 23

Was ist passiert (2/3)

- Gesellschafterversammlung am 04.07.23: → neuer Mut
- Intensive Verhandlungen mit Swisscom ohne konkrete Ergebnisse
- Verhandlungen mit BGC COM positiv. Dach-Vertrag beiderseits paraphiert.

Juli 23

August 23

- Brief Swisscom: keine Lösung auf dieser Basis
- Verhandlung Unterverträge BGC
- Beschluss Steuerungs-ausschuss Verträge BGC COM
- Ausstieg Willisau → BGC sagt zu trotzdem zu bauen.

- Finalisieren der Abstimmungsunterlagen und ABV
- Vorbereiten Kommunikation
- GV am 26.09.23
- Neuer Grossinvestor bei BGC COM
- Planung Pressekonferenz & Vertragsunterzeichnung

Sept. 23

Was ist passiert (3/3)

- Willisau Kooperation mit Swisscom publiziert
- BGC überprüft PRIORIS → wg. Vorbehalten
- Interne Verhandlungen BGC
- Beschluss Ausstieg BGC
- Verschiebung und Absage Medienkonferenz

Okt. 23 (1)

- 2 Interpellationen im Bundesparlament
- 11 Investoren (INV) wollen weiter machen mit PRIORIS
- Steuerungsausschuss beschliesst Verhandlungen mit INV aufzunehmen

Okt. 23 (2)

- Interne Verhandlungen INV
- Tägliche StA-Sitzungen
- Vorbereitung Abbruch-Szenario
- Einberufung Informationsveranstaltung
- Unterzeichnung Absichtserklärung INV

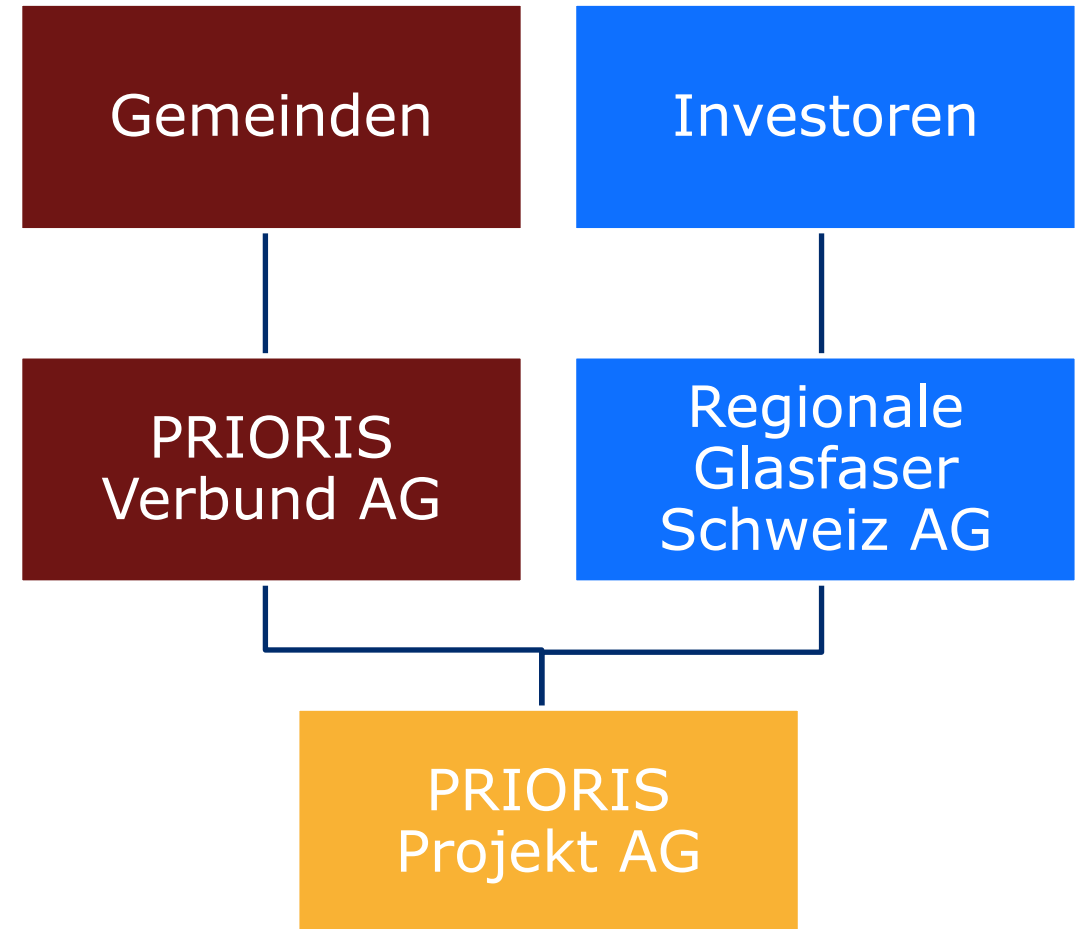
Okt. 23 (3)

Marschhalt vom 31. Oktober 2023



Die wichtigsten Eckpunkte Januar – März 2024

1. Gründung PRIORIS Verbund AG am 16.01.2024 durch die Region Luzern West
2. Vertragszeichnung am 04.03.2024 in Wolhusen
3. Gründung PRIORIS Projekt AG (Joint Venture) am 07.03.2024 in Wolhusen
4. Gründung Regionale Glasfaser Schweiz AG am 11.03.2024 in Luzern



PHASE 3 hat nun begonnen!



Wieviel kostet PRIORIS den Liegenschaftsbesitzenden

Beiträge der Liegenschaftsbesitzenden in CHF



	Bauzone	Ausserhalb Bauzone
Grundtarif Erschliessung Liegenschaft	0	1900
Pro Glasfasersteckdose 1.-6. Anschluss	600	600
Pro Glasfasersteckdose (ab 7. Anschluss)	500	500
Rückvergütung bei 2-Jahres Abo pro Anschluss	- 500	- 500

Gemeinde	Abstimmung an Gemeindeversammlung	
	am	Bemerkung/Ergebnis Abstimmung
Hergiswil	07.05.2024	einstimmig angenommen (135:0)
Romoos	22.05.2024	
Menznau	24.05.2024	
Doppleschwand	27.05.2024	
Flühli	27.05.2024	
Entlebuch	05.06.2024	
Grossdietwil	05.06.2024	
Fischbach	06.06.2024	
Schüpfheim	13.06.2024	
Hasle	14.06.2024	
Pfaffnau	17.06.2024	
Egolzwil	24.06.2024	
Escholzmatt-Marbach	24.06.2024	
Ruswil	22.09.2024	
Schötz	09.12.2024	(voraussichtlich)
Altbüron	11.12.2024	
Ettiswil	In Abklärung	
Wolhusen	in Abklärung	

6. Verschiedenes



Grusswort

Willi Pfulg

Gemeindepräsident Romoos

Prozess der Findungskommission betreffend Nachfolge Präsidium Verbandsleitung REGION LUZERN WEST ab 01.01.2025

- Juli 2023 - **Bildung Findungskommission** in folgender Zusammensetzung:
Beat Duss, Gemeindepräsident Escholzmatt-Marbach
Bruno Duss, Gemeindepräsident Wolhusen
Irma Schwegler, Stadträtin Willisau
- September 2023 - **Ausschreibung an Verbandsgemeinden** betreffend Nachfolge Präsidium
VL RLW (Meldefrist: 11.11.2023)
- Ab Mitte November 2023 - **Prüfung der Bewerbungen / persönliche Gespräche**
- Februar 2024 – **Vorstellungsgespräch des Kandidaten anlässlich VL-Sitzung**
Beschlussfassung Wahlvorschlag durch die Verbandsleitung für DV 02/2024 vom
19. November 2024.

Thomas Rösli, Gemeindepräsident, Hasle



Persönlich:

- 52 Jahre, ledig (in Partnerschaft)

Beruf / Öffentlichkeit

- Gemeindepräsident Hasle (seit 2016)
- Geschäftsführer Biosphäre Markt AG (seit 2018)

Ausbildung:

- Eidg. dipl. Käsermeister

Politik:

- Parteimitglied Die Mitte

Einsatz neues Rollmaterial «MIKA»

Ab Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2024 auf folgenden Strecken :

- Luzern-Wolhusen-Langnau i.E.-Bern (Mika-Züge des Typs «RegioExpress»)
- Luzern-Wolhusen-Willisau-Langenthal (Mika-S-Bahn-Züge)

Einweihung neue Züge

- «Railshow» in Entlebuch (30.11.2024) und Willisau (08.12.2024)

Pilot regionale Sport- und Bewegungsförderung

**Info-Veranstaltung für Gemeinden:
Dienstag, 27. August 2024 , 19.30 Uhr**

Delegiertenversammlung Herbst:

Dienstag, 19. November 2024, 16.00 Uhr

Kurze Pause



«Wie kann eine Gemeinde ihre Ortsentwicklung aktiv steuern»

Damian Jerjen

Direktor EspaceSuisse





**Zeit für Gespräche beim Apéro.
Wir danken Ihnen für das Interesse
und Ihre Mitarbeit!**